



Backhausen

Backhausen zeigt mit extravaganen Projekten zeitgenössische Textilkunst auf der Design Week in Paris und Wien

Josef Hoffmann, Koloman Moser, Joseph Maria Olbrich und Otto Wagner - dies sind nur einige der klangvollen Namen aus der Backhausen Geschichte. Nun gibt es auf der Paris Design Week und der Vienna Design Week zwei spannende Projekte mit dem Südtiroler Künstler Patrick Rampelotto und der französischen Künstlerin Laurelin Galliot zu bestaunen. Bei der Zusammenarbeit mit den Künstlern geht Backhausen wieder zurück in den Kern der Marke und setzt auf die Kooperation mit zeitgenössischen Designern, Architekten und Künstlern. Zu sehen sind die spektakulären Ergebnisse in Paris vom 5. – 12.9.2015 in der Galerie JOSEPH und in Wien vom 25.9. bis 2.10.2015 im großen Kassensaal der Postsparkasse.

Hoheneich, 11.9.2015 – Die österreichische Textilmanufaktur Backhausen wurde durch die Nähe zur Wiener Werkstätte und dem Wiener Jugendstil weltberühmt. Namhafte Künstler (u.a. Josef Hoffmann, Koloman Moser, Joseph Maria Olbrich und Otto Wagner) entwarfen zeitlose Designs, die bis heute ihre Modernität bewahrt haben und im Original begeistern sowie in Neuauflagen immer noch produziert werden. Backhausen geht wieder zurück in diese Tradition des künstlerischen Dialogs und nimmt die Arbeit gleich mit zwei zeitgenössischen Künstlern wieder auf.

Die Ergebnisse der intensiven künstlerischen Kooperation mit dem Südtiroler Patrick Rampelotto sind ab 5. bis 12. September im Rahmen der Paris Design Week zu sehen. Die Arbeiten aus der Kooperation mit der Französin Laurelin Galliot werden auf der Vienna Design Week von 25. September bis 2. Oktober im großen Kassensaal der Postsparkasse ausgestellt.



Backhausen

Gewebte Kunst: Patrick Rampelotto und seine strenge geometrische Formensprache

Der Südtiroler Künstler Patrick Rampelotto schuf mit dem Stoffentwurf „Kap Orakel“ eine streng geometrische Formensprache, die an den historischen Entwurf der Orakelblume von Josef Hoffmann erinnert und veredelt diese in der Zusammenarbeit mit Backhausen zu einem einzigartigen Textil.

Für Rampelotto diente ein Pokal als Inspiration für das Design des außergewöhnlichen Stoffs. Er fotografierte und arrangierte ihn kunstfertig in einer Collage, aus der sich ein einzigartiges Muster ergibt. Daraus schuf Backhausen ein gewebtes Kunstwerk, das durch seine Farben und Effekte den Betrachter in seinen Bann zieht. In der Umsetzung zeigt man Mut und Innovationsgeist: Das holografische Garn, das bei entsprechender Beleuchtung spektakuläre Lichtreflexe erzeugt, gibt dem Betrachter aus jedem Blickwinkel ein anderes Detail preis. Zu sehen ist das Textilkunstprojekt im Rahmen der Paris Design Week in der Galerie JOSEPH turenne, 116 rue de Turenne, 75003 Paris – Le Marais vom 5. – 12.9.2015 und während der MAISON&OBJET, ZAC Paris Nord 2, 93420 Villepinte vom 4. – 8.9.2015.

Laurelin Galliot interpretiert Historisches von Koloman Moser neu

In einem experimentellen Prozess des Passionswege-Projekts der Vienna Design Week kollaborierte die Waldviertler Textilmanufaktur Backhausen mit der französischen Designerin und Künstlerin Laurelin Galliot. Sie experimentierte - freigespielt von kommerziellen Zwängen - mit den historischen Entwürfen von Koloman Moser. Dabei „spielte“ sie mit den unterschiedlichen Anordnungen der Textilien auf Möbeln und in Bildern und scheute auch nicht vor der Verwendung des eigenen Selbstportraits und des von Koloman Moser zurück. Letzteres wird seinem Status entsprechend, in hochwertiger Gobelin-Technik umgesetzt. Alle Designs und Werke, die im Rahmen dieses künstlerischen Dialogs entstanden sind, bestechen durch eine durchdachte Auswahl an Farben und durch eine hochwertige Ausführung. In einer imposanten Installation im großen Kassensaal der Postsparkasse zeigt Galliot ihre Werke nun vom 25.9. – 2.10. 2015.



Backhausen

Über Backhausen

Traditionell und dennoch immer am Puls der Zeit – das ist Backhausen. Seit über 160 Jahren ist Backhausen für seine hochqualitativen Interieur-Textilkollektionen mit außergewöhnlichen Designs weltweit bekannt. Dies wusste schon das österreichische Kaiserhaus zu schätzen und engagierte die Textilmanufaktur Backhausen als Ausstatter für Wiener Repräsentationsbauten wie die Staatsoper, das Parlament, das Burgtheater und die Hofburg. Dafür erhielt Backhausen 1888 den Titel „k. & k. Hoflieferant“. Auch die neuesten Kollektionen zeichnen sich durch die hohe Qualität der verarbeiteten Materialien, die traditionelle Webkunst und trendbewusstes Design aus. So werden Backhausen Textilien auch heute noch in zahlreichen nationalen, internationalen und prestigeträchtigen Objekten eingesetzt. Backhausen ist spezialisiert auf die Entwicklung individueller Textilien für den Objektbereich sowie den Entwurf trendbewusster Kollektionen für den Fachhandel.

Rückfragehinweis

Yvonne Heil

M: +43 664 917 34 17

E: heil@backhausen.com

Backhausen GmbH

NÖ Landesbank – Hypothekenbank AG · Konto 4455 000071 · BLZ 53000
IBAN AT145 30000 4455 000071 · Swiftcode (BIC) HYPNATWW
Handelsgericht Krems an der Donau · FB – Nr. 389640a · UID – Nr. ATU67593357

A - 3945 Hoheneich 136
hoheneich@backhausen.com

T +43 2852 502 0
F +43 2852 502 252
www.backhausen.com